



Veteranen TV Stadtpolizei Zürich

Protokoll der Jahresversammlung 2024 Veteranen Turnverein Stadtpolizei Zürich

**Montag, 20. Januar 2025, 15.00 Uhr
8051 Zürich, Winterthurerstrasse 519, Gasthof «Hirschen», 1. Stock**

Traktanden

1. Appell und Wahl eines Stimmenzählers
2. Protokoll der Jahresversammlung vom 15. Januar 2024
3. Mutationen / Mitgliederbestand
4. Jahresbericht des Obmanns
5. Jahresrechnung 2024 / Budget 2025
6. Wahlen
 - a) Obmann
 - b) Kassier
 - c) Aktuar

10 Minuten Pause

7. Jahresprogramm 2025
 8. Ehrungen / Auszeichnungen
 9. Anträge und Verschiedenes
-

Begrüssung

Kamerad Ernst Spalinger hatte erstmals unsere Vereinsfahne zur Verschönerung der Jahresversammlung mitgebracht und aufgestellt (siehe Foto in der Homepage)

Unser Obmann Rolf begrüsst uns ganz herzlich zur Jahresversammlung 2024. Spezielle Grüsse richtete er an unsere beiden Ehrenobmänner, Hans Rohr und Sepp Mächler, sowie Oskar Enz, der uns weiterhin mit der Homepage unterstützt, und Marianne Meile als Gönnermitglied.

In der Obmannschaft fehlte unser lieber Kamerad, Pius Ulrich, der noch immer an seiner Lungenerkrankung und weiteren Beschwerden leidet und sich daher für die Jahresversammlung entschuldigen musste. Nur allzu gerne hätte er daran teilgenommen. Er liess alle ganz herzlich grüssen und wünschte einen reibungslosen Versammlungsverlauf.

Wir wünschen Pius gute Besserung und alles Gute und hoffen sehr, dass er an unseren Aktivitäten bald wieder teilnehmen kann.

Zum Organisatorischen sagte Rolf, dass wir nach dem Traktandum 6, den Wahlen, eine Pause von 10 Minuten machen würden.

Aus den verschiedensten Gründen hatten sich für die Jahresversammlung 2024 entschuldigt:

Kurt Bächli, Werner Bodenmann, Willy Buchwalder, Heinz Buttauer, Bruno Christen, Leo Meyer, Carlo Nef, Aldo Sarescia, Franz Schlegel, Jeannette Sommerhalder und Pius Ulrich

Sie alle liessen uns grüssen und wünschten eine gelungene Versammlung.

Traktandenliste

Der Obmann wies darauf hin, dass diese in unserer Homepage rechtzeitig veröffentlicht und den computerlosen Mitgliedern per Post zugestellt worden sei. Die Liste, die zudem noch auf den Tischen aufgelegt hatte, wurde ohne Einwände einstimmig genehmigt.

1. Appell und Wahl eines Stimmenzählers

*Gemäss Appell-Liste waren **36 Veteranen** sowie das Gönnermitglied, Marianne Meile (kein Stimmrecht) anwesend und das absolute Mehr betrug demzufolge **19 Stimmberechtigte***

Von den anwesenden Mitgliedern waren 25 Personen 80jährig und älter. Es waren dies ihrem Alter entsprechend:

Meier Paul	Rohr Hans	Wyss Franz
Hefti Hans	Caprez Leo	Gilgen Ernst
Leuthard Hans	Grütter Toni	Muggli Walter
Egger Albert	Gerber Manfred	Dünnenberger Walter
Sommerhalder Hans	Nef Max	Rava Gerhard
Müller Kurt	Bloch Walter	Mächler Josef
Kyburz Walter	Markwalder Hans	Lagler Augustin
Spalinger Ernst	Kopp Franz	Steiner Richard
Enz Oskar		

*Als ältester Teilnehmer an der Versammlung konnte der 99jährige **Paul Meier**, geb. 1926, durch unseren Obmann eine Flasche „Turnertrunk“ entgegennehmen.*

*Als Stimmenzähler hatte sich **Richard Steiner** zur Verfügung gestellt und er wurde mit grossem Applaus auch einstimmig gewählt.*

2. Protokoll der Jahresversammlung vom 15. Januar 2024

Das Protokoll wurde vom Aktuar Kurt Müller verfasst und in unsere Homepage gestellt. Es wurde von den beiden Revisoren Werner Bodenmann und Carlo Nef gelesen, für richtig befunden und von Obmann Rolf zur Annahme empfohlen.

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt und der Obmann dankte dem Verfasser für seine Arbeit.

3. Mutationen / Mitgliederbestand

Im Jahr 2024 mussten wir von den folgenden 4 Kameraden für immer Abschied nehmen:

Oggier Charly	28.07.1928 – 03.03.2024
Kesseli Werner	14.08.1935 – 20.05.2024
Meile Otto	05.08.1928 – 22.06.2024
Eckerle Paul	06.04.1933 – 03.10.2024

Einige Kameraden, die Obmannschaft und der Fähnrich mit der Vereinsfahne waren bei den vier Begräbnissen vertreten und erwiesen den verstorbenen Kameraden die letzte Ehre.

Zu Ehren der Verstorbenen gedachten wir mit einer Schweigeminute im Sitzen.

Der aktuelle Mitgliederbestand beträgt am 31. Dezember 2024:

1 Veteranin und 84 Veteranen
11 Gönnermitglieder

4. Jahresbericht des Obmanns

Obmann Rolf Marghitola trug seinen Jahresbericht in Mundart vor. Er schrieb in seinem Bericht über die verheerenden Erdrutsche und Überschwemmungen im vergangenen Jahr im Maggiatal, im Miso, in Brienz und Zermatt, die riesige Schäden verursacht und sogar Todesopfer gefordert hätten. Weiter erwähnte er die schrecklichen Bilder des Ukraine-Krieges und den Krieg in Nahost. In den USA sei der ehemalige und verurteilte Donald Trump wider Erwarten und mit grosser Mehrheit zum neuen Präsidenten gewählt worden. Auch bei den Herrschern in China, Nordkorea, Türkei und Ungarn wisse man nie, was sie anstellen würden.

Zum Vereinsjahr 2024 hielt er fest, dass dieses mit der Kurzwanderung von der ETH Höggerberg bis zum Restaurant «Grünwald» geführt und mit einem gemütlichen Nachmittag geendet hätte.

Der Frühlingsausflug vom 16. Mai hätte mit einer interessanten und gemütlichen Fahrt zum Cabrio Restaurant Eichberg in Seengen, hoch über dem Hallwylsee, geführt

Am 09. Juni hätte im Rahmen des Regionalturnfestes GLZ in Mönchaltorf die Kantonale Veteranentagung stattgefunden, an der 1 Veteranin und 7 Veteranen aus unserem Verein teilgenommen hätten, unter ihnen die beiden über 90jährigen Ernst Gilgen und Franz Wyss.

Der Herbstausflug vom 5. September habe uns auf den «Nollen», «die kleine Rigi des Thurgaus» geführt, wo wir im Freien den Apéro und im gepflegt eingerichteten Speisesaal ein feines Mittagessen genossen hätten.

Im Jahr 2024 hätten 19 Personen ein spezielles Wiegenfest feiern können. Umstände halber hätte der beliebte Turnertrunk nicht allen Jubilaren*innen persönlich überbracht werden können, sondern wurde ihnen per Post zugestellt oder am Hock übergeben.

Im vergangenen Vereinsjahr hätten wir von den 4 Kameraden, Charly Oggier, Werner Kesseli, Otto Meile und Paul Eckerle, Abschied nehmen müssen.

Zum Schluss dankte der Obmann allen, die zum Wohl unseres Vereins beigetragen hatten. Seine Gedanken wären auch bei jenen Veteranen und Gönnerinnen, die mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen hätten. Rolf wünschte uns allen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und viele schöne Tage.

Der ausführliche und sehr sauber abgefasste Jahresbericht 2024 unseres Obmannes wurde durch den Aktuar der Versammlung zur Annahme empfohlen und mit grossem Applaus einstimmig gut geheissen, mit dem besten Dank an den Verfasser Rolf.

Der Jahresbericht wurde bereits in unsere Homepage gestellt, wo er eingesehen werden kann.

5. Jahresrechnung 2024 / Budget 2025

Die von unserem Kassier, Pius Ulrich, erstellte Jahresrechnung 2024 wurde von Bernhard Pfister erläutert. Er konnte die erfreuliche Mitteilung machen, dass der Verein noch immer auf gesunden Füüssen stehen würde. Dank einer nochmaligen Spende der Schützengesellschaft der Stadtpolizei von Fr. 2'500.00 und der jährlichen Zuwendung des Kommandos von Fr. 2'000.00 wären die Einnahmen so hoch ausgefallen.

Den Einnahmen in der Höhe von **Fr. 6'300.--** stehen Ausgaben in Höhe von **Fr. 11'309.50** gegenüber, was eine Vermögensabnahme von **Fr. 5'009.50** bedeutet

Budget 2025

Für Apéro an der Jahresversammlung, Beiträge an Frühlings- und Herbstausflug, das Vorstandessen und weitere, kleinere Anlässe seien ein Betrag an Ausgaben von ca. **Fr. 9'000.00** und an Einnahmen ca. **Fr. 4'000.00** budgetiert.

Die beiden Rechnungsrevisoren Werner Bodenmann und Carlo Nef hatten die Rechnungsführung geprüft und der Jahresversammlung zur Annahme empfohlen.

Weil sich die beiden Revisoren für die Jahresversammlung entschuldigt hatten, wurde der Revisorenbericht von Obmann Rolf verlesen.

Der Revisorenbericht und die Rechnung wurden einstimmig gutgeheissen und dem Kassier unter grossem Applaus Décharge erteilt und für seine sehr saubere Arbeit ganz herzlich gedankt.

Pius hätte allzu gerne an der Jahresversammlung teilgenommen und die Rechnung persönlich präsentiert.

Der Jahresbeitrag für Veteranen und Gönnermitglieder wurde bei **Fr. 25.00** belassen.

Der Obmann dankte unserem Kassier für die sehr saubere und einwandfreie Rechnungsführung und den beiden Revisoren für ihre Arbeit.

6. Wahlen

Obmann

Unser Obmann, Rolf Marghitola hat das verflossene Vereinsjahr mit Bravour gemeistert und er stellte sich für ein weiteres Jahr mit Freude zur Verfügung.

Rolf wurde vom Aktuar der Versammlung zur Wiederwahl vorgeschlagen und weil er sich keinem Gegenkandidaten stellen musste, mit grossem Applaus wiederum zum Obmann unserer Veteranengruppe einstimmig wiedergewählt.

Rolf dankte für das ihm entgegenbrachte Vertrauen und er werde das Vereinsschiff mit Freude weiterführen und dankte seinen beiden Obmannschaftskameraden für die gute Zusammenarbeit.

Kassier

Der leider gesundheitlich abwesende Pius Ulrich wurde unter Würdigung seiner Arbeit vom Obmann erneut als Kassier vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig und mit grossem Applaus wiedergewählt.

Aktuar

Kurt Müller wurde vom Obmann als Aktuar zur Wiederwahl vorgeschlagen und von der Versammlung mit grossem Applaus wiedergewählt.

Die Obmannschaft setzt sich nun wie folgt zusammen:

Obmann: Rolf Marghitola

Kassier: Pius Ulrich

Aktuar: Kurt Müller

Revisoren: Werner Bodenmann und Carlo Nef

Nach den Wahlen wurde wie angekündigt, eine zehnminütige Pause eingeschaltet.

7. Jahresprogramm 2025

Das provisorische Jahresprogramm 2025 haben fast alle Mitglieder per Mail erhalten und wenige Exemplare lagen auf den Tischen auf. Die noch fehlenden Wanderleiter konnten erfreulicherweise gefunden werden.

Das Jahresprogramm wurde einstimmig gutgeheissen und es wird durch den Obmann vervollständigt und in unserer Homepage platziert und denjenigen Mitgliedern ohne Computer, per Post zugestellt.

Rolf dankte allen Mitgliedern, die sich bereit erklärt hatten, eine Wanderung zu leiten.

8. Ehrungen / Auszeichnungen

Im Vereinsjahr 2024 hatten folgende Aktivitäten stattgefunden:

12 Wanderungen incl. Besichtigung des Strommuseums in Glattfelden, 12 Höcks, 2 Ausflüge mit den Partnerinnen, 1 Veteranentagung und Jahresversammlung, total 28 Anlässe.

Als fleissigste Teilnehmer konnten je 1 Flasche «Turnertrunk» entgegen nehmen:

<i>Kurt Müller</i>	<i>28</i>
<i>Rolf Marghitola</i>	<i>27</i>
<i>Franz Wyss</i>	<i>25</i>

An den 12 Wanderungen haben 42 Mitglieder mindestens an 1 Wanderung teilgenommen, was insgesamt 273 Teilnehmer und einem Durchschnitt von 22.75 entspricht..

An den 12 Höcks haben 24 Mitglieder mindestens 1 Hock besucht, was insgesamt 151 Teilnehmer und einen Durchschnitt von 12.5 ergibt.

Nach Meinung des Obmanns für die Wanderungen ein guter Schnitt, während für die Höcks noch Luft nach oben wäre.

Die folgenden Wanderleiter wurden pro Wanderung mit je einem 9-Uhr-Pass belohnt:

Werner Bodenmann, Heinz Buttauer, Leo Caprez, Bruno Christen, Richard Denier, Augustin Lagler, Josef Mächler, Rolf Marghitola, Hans Markwalder, Kurt Müller, Bernhard Pfister, Ernst Spalinger, Richard Steiner, Pius Ulrich, Franz Wyss und Ulrich Zwahlen.

Für alle diese Kameraden lagen 9-Uhr-Pässe bereit.

9. Anträge und Verschiedenes

Seitens der Mitglieder wurden keine Anträge gestellt.

Der Obmann richtete Dankesworte an:

- *Hans Leuthard für seinen Einsatz als Kurzwanderleiter*
- *Ernst Spalinger für seinen Einsatz als Fähnrich*
- *OskarENZ für seinen Einsatz als neuer Webmaster*

Auch für diese 3 Kameraden lagen kleine Präsente bereit.

Rolf dankte seinen beiden Obmannschaftskameraden Pius und Kurt für die tolle Kameradschaft und die Unterstützung in der Obmannschaft.

Obmann Rolf konnte noch vermelden, dass der Apéro sowie alle Getränke durch die Vereinskasse finanziert würden. Durch den Gastgeber Richi wurden zum Apéro Chips und Nüssli offeriert. Dafür ganz herzlichen Dank.

Schliesslich meinte Rolf zum Schluss, dass es höchste Zeit für den gemütlichen Teil sei, ansonsten der Weisswein warm würde. Beim Apéro würden wir auf ein gutes, neues Vereinsjahr anstossen. Zum anschliessenden Nachtessen wünschte er «en Guete» und für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und viele schöne Stunden im Kreise von lieben Menschen.

Einen letzten Dank richtete er auch an das Küchenpersonal und das Servierpersonal, namentlich an Krystyna und Christian.

Schluss der Versammlung: 20. Januar 2023, 15.55 Uhr.

*Dübendorf, 22. Januar 2025
Kurt «Kudi» Müller, Aktuar*